

Soziale Gerechtigkeit für Warstein!

Das Leben in Warstein verändert sich durch eine fortschreitende soziale Spaltung in Reich und Arm, in „Besserverdienende“ und Menschen, die für Niedriglöhne arbeiten müssen oder erwerbslos sind. Leerstehende Ladenlokale, Staub überall, Jugendliche ohne Raum – So darf es nicht bleiben: Warstein muss sozialer und lebendiger werden!

Wir kämpfen dafür, dass in Warstein niemand in die soziale Isolation gedrängt wird. Für alle muss gleiche soziale, kulturelle und demokratische Teilhabe gesichert werden. Wir setzen uns ein für eine gerechtere Steuerpolitik und finanzielle Stärkung der Kommunen.

Für uns ist der Abbau von sozialen Dienstleistungen Tabu. Wir machen Opposition gegen Kürzungen bei Kultur, Bildung, Kinderbetreuung, Jugendhilfe und Sozialem!

DIE LINKE.

DIE LINKE. Warstein fordert:

- Bewahrung des Wassers und der Quellen
- Sozialverträgliche Beendigung des Steinabbaus
- Eine Lösung der Verkehrsprobleme sollte Suttrop und die Lanfer miteinbeziehen
- Hartz IV muss weg! Menschenwürdige „gute Arbeit“ fördern statt 1-Euro-Jobs, Niedriglöhne und Leiharbeit
- Verwaltung und kommunale Betriebe sollen über Bedarf ausbilden
- öffentliche Aufträge an Tarifverträge und Mindestlöhne binden
- „Sozialpass“ (Ermäßigungen für VHS, Musikschule, Allwetterbad), Sozialtarife für Strom und Gas, Sozialticket für Bus und Bahn im Kreis Soest
- Errichtung einer Verbraucherzentrale und einer unabhängigen Sozial- und Arbeitslosenberatungsstelle
- Erhalt von städtischem Eigentum. Stadtwerke und WVG zu 100% in Städteigentum überführen. Energieversorgung dezentralisieren. Günstige Müll- und Straßenreinigungsgebühren für Privathaushalte, kostenlose Sperrmüllentsorgung
- Lebendige Bürger-, Jugend- und Kulturzentren in der Kernstadt und im Möhnetal
- Jugendarbeit und Kinderbetreuung konsequent ausbauen
- Gesamtschulen mit kostenlosem Essen, Ganztagschulen für alle, die es wollen, volle Lehrmittelfreiheit
- Förderung alternativer Wohn- und Lebensformen z.B. Mehrgenerationenhäuser

DIE LINKE SpitzenkandidatInnen für den Stadtrat Warstein:

1. Manfred Weretecki (53 Jahre) aus Sichtigvor, Telekommunikationstechniker, ver.di Betriebsrat

2. Hans-Otto Spanke (48 Jahre) aus Warstein, Kraftfahrer

3. Elisabeth Umezulike (43 Jahre) aus Sichtigvor, Literaturwissenschaftlerin

*DIE LINKE. Ortsverband Warstein
Hauptstraße 47*

59581 Warstein

Telefon 02902 51743

h.o.spanke@t-online.de

www.die-linke-warstein.de

V.i.S.d.P. Manfred Weretecki, Redderweg 7, 59581 Warstein



Für ein soziales und lebendiges Warstein

NEIN zu Sozialabbau!

Armut bekämpfen. Hartz IV muss weg!
Trinkwasser schützen. Steinabbau beenden.

Am 30. August DIE LINKE wählen!

www.die-linke-warstein.de

DIE LINKE.